

arbeiten, wo es Arbeitermassen gibt — systematisch und planmäßig zu befolgen.

Wollten wir die Länder nacheinander betrachten, um zu sehen, was in diesen zehn Jahren aus dem führenden Stamm der ersten Periode geworden ist, dann könnten wir feststellen, wie viele in dieser Zeit ihren Wert eingebüßt haben. Der führende Stamm in den Gewerkschaftsorganisationen — und auch in den Kommunistischen Parteien — wurde politisch rasch abgenutzt, denn viele Führer hatten sich den revolutionären Kampf als einen gebohnerten Parkettboden vorgestellt. Sie wollten nicht verstehen, daß unsere Taktik sich ändert und daß sie sich je nach der Situation ändern *muß*; sie begriffen nicht, daß nur in der Geometrie die gerade Linie die kürzeste Entfernung zwischen zwei Punkten ist und daß diese geometrische Regel, in der Politik angewandt, die Massen in eine Sackgasse führen kann. Kampf um die revolutionäre Linie bedeutete den Kampf um die Durchsetzung aller der RGI. angeschlossenen Organisationen mit den bolschewistischen Kampfmethoden. Selbstverständlich mußte jeder Widerstand gebrochen, mußten unsere Arbeiterorganisationen vom opportunistischen Ballast befreit werden.

XIX. Das Kräfteverhältnis der RGI. und der Amsterdamer Internationale.

Im Jahre 1920 umfaßte die Amsterdamer Internationale 24 Millionen Arbeiter. 1930 besitzt die Amsterdamer Internationale etwa 13 Millionen Arbeiter — eine achtunggebietende Zahl, obwohl zu diesen 13 Millionen auch diejenigen Arbeiter zählen, die sich innerhalb der Amsterdamer Gewerkschaften befinden, jedoch *unsere* Taktik befolgen, die revolutionäre Gewerkschaftsopposition in Deutschland, England, Amerika usw., die sich innerhalb der Gewerkschaften befindet und natürlich zur Amsterdamer Internationale gezählt wird. Die Aufgabe der Eroberung der Mehrheit der Arbeiter, die der Amsterdamer Internationale folgen, ist für die RGI. noch lange nicht gelöst.

Bei ihrer Entstehung zählte die RGI. ungefähr sieben Millionen Mitglieder. Heutzutage hat die RGI., die sowjetrussischen Gewerkschaften natürlich mitgerechnet, nahezu 17 Millionen. An und für sich ermöglicht jedoch diese Statistik noch keine genaue Vorstellung vom Kräfteverhältnis, wir müssen uns die Frage stellen, wie groß der politische Einfluß beider Internationalen ist.

Ich sagte bereits, daß von 22 Organisationen, die zur Amsterdamer Internationale gehören, 19 in Europa und nur 3 außerhalb Europas liegen. Hingegen befinden sich die Organisationen der RGI. in allen Ländern und auf allen Kontinenten. Dies zum ersten. Zum zweiten muß gefragt werden: welche Tendenz zeigt die Entwicklung? Das ist das entscheidende. Entwicklungstendenz und Tatsachen sagen uns folgendes: Wir sehen in den letzten Jahren eine weitere Evolution der Führer der Amsterdamer Internationale und ihrer Sektionen auf